Wiener Rathaus-Correspondenz
I. Neues Rathaus Tel. 164 K.
Herausgeber u. verantw. Redacteur Rud. Egb
13. Jahrg. Wien, Mittwoch 3. Decemb. № 277.

Communale Auszeichnung. Der Gemeinderat hat in seiner gestrigen vertraulichen Sitzung dem Schriftsteller Wilhelm Ritter von Hirscher in Anerkennung seiner patriotisch literarischen Tätigkeit das Bürgerrecht der Stadt Wien mit Nachsicht der Taxen verliehen. (Referent MR. Dr. Nassloky.) Nach einem Berichte des MR. Dr. Kraus wurde der Lokal-Obrin im Fachspitze V. Palagia bei Romigno, Schwester Palagia Schwinn" daselbst in Anerkennung ihrer besonderen Dienstleistungen bei der Pflege der ihr anvertrauten Kranken Kinder die goldene Salvator-Medaille verliehen.

Gewerbegericht. Die Wählerlisten der Unternehmer u. Arbeiter der den Gruppen 2, 4 u. 6 (Keramische Industrie i. Baugewerbe, Leder-, Textil-, Kalkbrennerei- und chemische Industrie, Handel) liegen vom 4. d. an durch 8 Tage während der gewöhnlichen Amtsstunden u. an den Werktagen überdies von 6 bis 8 Uhr abends zu jedermanns Einsicht bei jenen magistratischen Bezirksämtern auf, in deren Amtsbezirk sich die betreffenden Betriebe befinden. Reklamationen gegen die Wählerliste können von den Wahlberechtigten des betreffenden Wahlkörpers bei den magistratischen Bezirksämtern Sonntag u. Montag von 9 Uhr früh bis 12 Uhr mittags, an den übrigen in die Reklamationsfrist fallenden Tagen von 6 bis 8 Uhr abends mündlich zu Protokoll gebracht werden. Schriftliche Einwendungen können ebendaselbst während der gewöhnlichen Amtsstunden überreicht werden.

Kommunales. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des V. L. Dr. Neumayer die Direktorstelle im Central-Fuhr- u. Verkehrskataster dem derzeitigen provisorischen Leiter Ferdinand Adam-Hassaly u. die Direktions-Adjunktenstelle dem Bezirks-Vorstand der Hallenverwaltung des provisorischen Leiters betrauten Karl Bader verliehen.

Wiener Stadtrat.
Sitzung am 2. Dezember.
Vorsitzender V. L. Dr. Neumayer.

MR. Dr. Kraus beantragt der Konzessionierung von Dienstmännern von Herzen Jakob Hüttelsdorf, Wolfersbergasse 20 m³ Steinmaterial von einem Kanalbau einzelnen zu überlassen. (Ang.)

Nach einem Berichte des MR. Hölzl werden dem Vereine zur Errichtung der Kleinkinderbewahranstalt in Döbling Oberdeinzergasse 120 K als Pflegekostenbeitrag pro 1902 bewilligt.

Budgetvoranschlag für das Jahr 1903. In der heutigen Sitzung des Stadtrates wurde die Budgetberatung (Berichterstatter MR. Graber) fortgesetzt. Bei der Beratung des Schulbaupräliminares (Gruppe III, Gemeinde-Vermögen) beantragte MR. Ofner, bezüglich der Positionen für den Bau einer Knabenvolks- u. Bürgerschule in Kaisermühlen von 60.000 K auf 300.000 K zu erhöhen. Dieser Antrag wurde abgelehnt. — MR. Kissmann gibt dem Wunsche Ausdruck, daß die Schule Favoritenstraßengasse schon zu Beginn des Schuljahres 1903/04 fertig gestellt wird. (Wird zur Kenntnis genommen). — Nach eingehender Debatte für einen Zubau zum Schulhause in der Hirzingergasse 30.000 K (Antrag Rainer), für eine Aborterweiterung auf der Schule Hirzingergasse ebenfalls 30.000 K (Antrag Zelzka), für eine Doppelschule in der Gegend der Handlirnergasse u. Wilhelminenstraße in Ottakring als erste Baurate 100.000 K (Antrag Ofner). Für Antrag des MR. Schreiner zum Ankaufe eines Schulbaugeländes in Hernals 100.000 K, sowie im Antrag des MR. Lueger für den Zubau bei der Schule in Ottakring 40.000 K einzustellen wurden abgelehnt. Die übrigen Anträge wurden nach den Anträgen des Referenten genehmigt. Das Schulbau-Präliminare stellt sich somit auf 2,766.430 K.

Bei der Post „Steinbrüche in Mauthausen u. Linz" wird nach einem Antrage des MR. Ofner der Magistrat beauftragt, wegen Anstellung eines technischen Betriebsleiters Bericht zu erstatten.

Der Berichterstatter beantragt am Schlusse der Beratung über die Gruppe III den Magistrat anzuweisen, darüber zu berichten, ob es nicht wünschenswert erscheint, die Erhaltung des städt. Gaswerkes, des städt. Elektrizitätswerkes, der städt. Versicherungsanstalt u. seinerzeit der städt. Straßenbahnen der Centrale der Stadtbauhaltung zu unterstellen. (Ang.)

Gruppe IV (Gemeindeschuld) wird ohne Abänderung genehmigt.

In der Gruppe V (Nichtamtsbereich) beantragt MR. Grünbaum die weitere Erhöhung der gesetzlichen Beiträge der Feuerversicherungs-Gesellschaften zu den Kosten der städt. Feuerwehr im Sinne der neuen Gemeindeordnung bereits zweimal gefaßten Beschlüsse neuerlich an den Landtag heranzutreten. (Ang.)

Die Post „Neuanschaffung von Löschgeräten u. Ausrüstungsgegenständen für Feuerwehren" wird nach einem Antrage des MR. Ofner um 5000 K zur Anschaffung einer Schiebleiter für den Bez. Ottakring erhöht.

Hierauf wird in die Beratung der Gruppe VI (öffentl. Arbeiten) eingetreten. Die Neuaufstellung des Pflaster-Präliminares wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Die Post „Straßenherstellungen infolge der Wiederaufbauung" wird über Mitteilung des Oberbaurates Höny von 90000 K auf 155.000 K erhöht.

Die Beratung gedieh bis zur Rubrik 23 u. wurde wegen vorgerückter Stunde auf die nächste Sitzung verschoben.